

BAYERISCHER SCHACHBUND e.V.



Referat für Ausbildung

Olga Birkholz

E-Mail: olga.birkholz@t-online.de

Verlängerung der C- Trainerlizenz „Schach“ (nach den Rahmenrichtlinien des DSB)

Termin: Samstag, der 12.10.2019, ab 9:15 Uhr bis 19:15 Uhr (11 LE)
Sonntag, der 13.10.2019, ab 9:15 Uhr bis 14:00 Uhr (6 LE)

Lehrgangsort: Pfarrsaal Neukeferloh, Saarlandstraße 10, 85630 Neukeferloh

Neukeferloh ist mit der S-Bahn gut zu erreichen, S-Bahnhaltestelle ist Vaterstetten, vom Bahnhof Vaterstetten zum Schulungsort sind es etwa 700 Meter, d.h. 10 Minuten Fußweg, mit dem Auto ist die Autobahn (Ausfahrt Haar) ca. 2 Kilometer weg.

Referenten: Johannes Rieder, Olga Birkholz
Dr. Klaus-Norbert Münch, Matthias Schmitt
Der Veranstalter behält sich das Recht vor, in begründeten Ausnahmefällen die Referenten auszutauschen bzw. zu vertreten.

Lehrgangsinhalt: Sozialkompetenz des Trainers in der Vorbereitung und Betreuung des Sportlers im Wettbewerb (2 LE), Ehrenkodex (1 LE), Doping (1 LE), Schachentwicklung in Partien der Weltmeister (4 LE), Prävention gegen sexualisierte Gewalt (2 LE), Fairplay (1 LE), Neuerungen der FIDE Regeln (2 LE), E-Cheating (1 LE), neue didaktischen Tools und Methoden im Schachtraining (3 LE).
Der Lehrgang ist als Fortbildungsveranstaltung zur Verlängerung einer bestehenden C-Trainerlizenz anerkannt.

Der Lehrgang umfasst 17 (LE) Unterrichtseinheiten je 45 Min.

Teilnahmegebühr: 49,00 Euro, zahlbar bis spätestens 5.10.2019

Empfänger: Bayerischer Schachbund e.V.
IBAN: DE97 7609 0500 0002 1390 06
BIC: GENODEF1S06, Sparda-Bank Nürnberg

Verwendungszweck: C-Verlängerung Vaterstetten 2019, Name

Für Unterkunft und Verpflegung muss jeder Teilnehmer selbst sorgen.

Anmeldung: Der Lehrgang wird ab einer Teilnehmerzahl von 12 durchgeführt.
Bitte beachten, dass der Anmeldeschluss ist der 1.10.2019.

Organisation vor Ort: SC Vaterstetten-Grasbrunn, www.scv-jugend.de
Telefon: 08106-246186, E-Mail: vorstand@scv-jugend.de

Aufsicht: Die Vereine und die erwachsenen Begleitpersonen sind für die Aufsicht der Kinder und Jugendlichen selbst verantwortlich.